# Endstation KJP vs. Sprungbrett für die Zukunft

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie des C.G.C. Universitätsklinikums

Nicky Morgenstern Dresden, 17.10.2013

Endstation KJP vs. Sprungbrett für die Zukunft

# Agenda

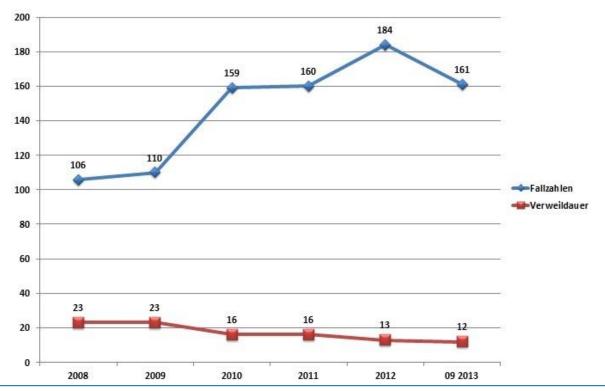
- Stationsvorstellung
- Fallzahlen
- Fallbeispiele
- Auswirkungen im Pflegeteam
- Fazit

# **Stationsvorstellung**

- Krisenstation mit 8 Behandlungsplätzen
- Säulen der Behandlung
  - Akutbehandlung
  - Diagnostik
  - Therapie
  - Perspektivklärung

### **Fallzahlen**

Fallzahlen von 2008 bis 09/ 2013



Thema
Endstation KJP vs. Sprungbrett für die Zukunft

# Fallbeispiel 1

- 13jährige Patientin mit Z. n. Suizidversuch
- 5 Monate stationär
- Einbeziehung Jugendamt während der Behandlung bezüglich Perspektivklärung
- Intensivwohngruppe mit psychologischer Begleitung
- Geburt eines Kindes und Umzug in eine Mutter-Kind-Einrichtung mit Bezugsbetreuung
- Konstante ambulante Weiterbehandlung in Klinik

# Fallbeispiel 2

- 13jährige Patientin mit Anpassungsstörung und Suizidgedanken
- 3 Wochen stationär zur Krisenintervention und Diagnostik mit Empfehlung einer psychiatrischen und sozialpädagogischen Weiterbetreuung
- 9 Monate später weiterer 2wöchiger stationärer Aufenthalt mit Empfehlung Unterbringung in engstrukturierte WG mit integrierter Beschulung
- 1 Monat später weiterer 2wöchiger stationärer Aufenthalt mit gleicher Empfehlung
- 2 Wochen später weiterer 1wöchiger stationärer Aufenthalt mit gleicher Empfehlung

Thema
Endstation KJP vs. Sprungbrett für die Zukunft

Referent Nicky Morgenstern

# Auswirkungen im Pflegeteam

#### **Problematik**

- Hilfloser Zustand
- Resignation/ Demotivation
- Unzufriedenheit
- Abstumpfung/ Zynismus
- An eigene Grenzen stoßen
- Ablehnung/ Differenzierung

### Gegenregularien

- Fallbesprechungen
- Fallsupervisionen
- Einhaltung Absprachen
- Sensibilisierung
- (Eigen-)Motivation
- Kooperationsvereinbarung

Referent Nicky Morgenstern

# Kooperationsvereinbarung

- Zwischen KJP Dresden und Jugendamt und Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Dresden
- Gesundheitswesen (KJP) ist wichtigster Kooperationspartner für die Jugendhilfe
- Soll Planungen und Hilfeverläufe der Jugendhilfe verkürzen
- Soll zeitnahe und individuelle Jugendhilfe ermöglichen
- Beschwerdemanagement und Evaluation
- Gegenseitige Fortbildung, Hospitation und Supervision

#### **Fazit**

## **Endstation KJP?**





# Sprungbrett für Zukunft?



#### Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

www.kjp-dresden.de

Thema

Referent Nicky Morgenstern